

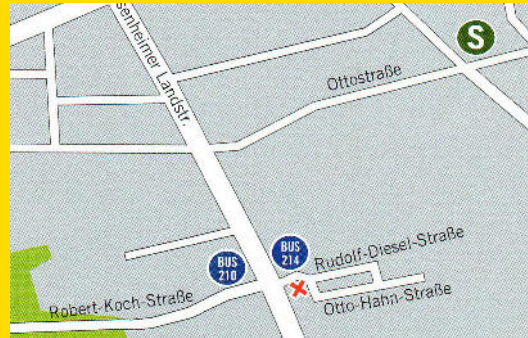
Dauer der IRENA

Das IRENA Programm sollte spätestens drei Monate nach Entlassung aus der Rehaeinrichtung begonnen werden. Innerhalb von sechs Monaten nach der Entlassung ist das Programm i.d.R. abgeschlossen.

Ziele des IRENA-Programmes

- Festigung der erreichten Therapieergebnisse
- Weiterer Abbau von Depressionen & Ängsten
- Veränderungen des Verhaltensstils festigen
- Weiterer Aufbau von Selbstsicherheit
- Persönliche und soziale Kompetenzen im Alltag umsetzen

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln



- S-Bahn S7 bis Ottobrunn (ca. 20 min Fußweg oder Bus 214 bis HS Rudolf-Diesel-Str.)
- Bus 210 Neuperlach Süd - Brunthal bis HS Ottobrunn, Robert-Koch-Str.
- Bus 241 Haar - Taufkirchen bis S-Bahn-Station Ottobrunn, dann Bus 214 bis Rudolf-Diesel-Str.



Antrag

Sprechen Sie noch während der Rehabilitationsmaßnahme mit dem behandelnden Arzt über die Teilnahme an dem Nachsorgeprogramm IRENA.

Bei Fragen und Terminwünschen steht Ihnen unser Personal gern zur Verfügung.

Anfahrt mit dem Auto

Bei der Anfahrt mit einem Navigationssystem bitte den Ort „Riemerling“ eingeben. Am Haus stehen Parkmöglichkeiten für Patienten bereit.

Unsere Adresse

Ambulantes Reha-Zentrum Ottobrunn
Rudolf-Diesel-Str. 18
85521 Ottobrunn / Riemerling

Tel.: 089 / 608 34 44

Fax: 089 / 608 35 41

www.rehazentrum-ottobrunn.com

rezeption@rehazentrum-ottobrunn.com

Öffnungszeiten des RZO

Mo-Fr 7:00 - 20:00 Uhr



Ambulante psychosomatische Rehabilitation und IRENA



Wir bringen wieder Farbe in Ihr Leben!

Ambulante psychosomatische Reha

Wenn die Seele leidet, leidet auch der Körper. Wir möchten Sie auf dem Weg zurück in ein zufriedenes Leben unterstützen. Eine ambulante psychosomatische Reha soll Ihnen helfen, Ihren Alltag bestmöglich zu bewältigen.

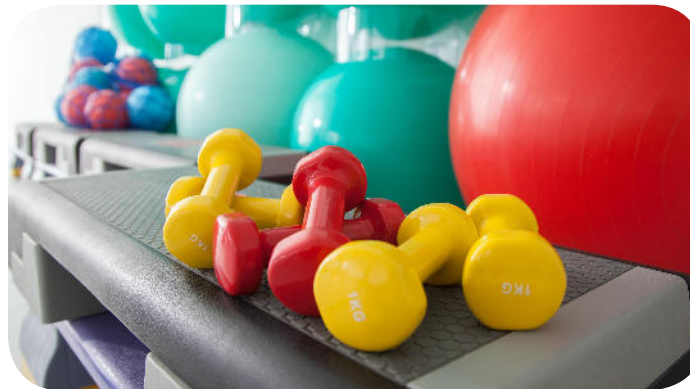
Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Daher vereinbaren wir gemeinsam mit Ihnen- unter Beachtung der persönlichen Situation- Ihre individuellen Rehaziele.

Bei der ambulanten Reha sind Sie in der Lage, das neu Erlernte in Ihrem gewohnten Umfeld umzusetzen. Unser multidisziplinäres Team unterstützt Sie auf dem Weg zurück in ein zuversichtliches Leben.



Behandlungsziele

Unser Ziel der Behandlung von Patienten mit psychischen oder psychosomatischen Erkrankungen ist die Wiedereingliederung in Ihr bisheriges oder gewünschtes Umfeld. Diese komplexe Aufgabe umfasst verschiedene Bereiche, u.a. die Lebensqualität im Sinne einer selbstverantwortlichen Lebensführung, das Berufsleben sowie das soziale Umfeld.



Mögliche Diagnosen

Wir behandeln im Rahmen der ambulanten psychosomatischen Reha u.a. folgende Diagnosen:

- Depressive Episoden
- Anpassungsstörungen
- Angsterkrankungen
- Reaktionen auf schwere Belastungen, z.B. bei Partnerverlust
- Körperliche Störungen, bei denen psychische Faktoren eine wesentliche Rolle spielen
- Essstörungen (Adipositas, Binge-Eating)



IRENA in der Psychosomatik-Intensivierte Rehabilitationsnachsorge

Stabilisieren Sie Ihren bisherigen Rehabilitationserfolg. Wir helfen Ihnen, die erreichten Verbesserungen im Alltag zu festigen. Dazu bieten wir ein intensiviertes Nachsorgeprogramm an: IRENA.

IRENA ist ein berufsbegleitendes Programm der **Deutschen Rentenversicherung**, das im Anschluss an eine ambulante oder stationäre Reha durchgeführt werden kann. Der inhaltliche und zeitliche Rahmen wird durch den Arzt der Rehaeinrichtung empfohlen.

Für wen ist IRENA gedacht?

Für alle Berufstätigen der Deutschen Rentenversicherung im Anschluss an eine ambulante oder stationäre Reha-Maßnahme. Davon ausgeschlossen sind Bezieher bzw. Antragsteller einer Altersrente oder einer Berufs-/Erwerbsunfähigkeitsrente.